

Germany-Darmstadt: Primary school construction work

OJ S 15/2023 20/01/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Zentrale Auftragsvergabestelle des Landkreises Darmstadt-Dieburg für den Eigenbetrieb Da-Di-Werk Gebäude- und Umweltmanagement

Postal address: Jägertorstraße 207

Town: Darmstadt

NUTS code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 64289

Country: Germany

Contact person: Zentrale Auftragsvergabestelle

E-mail: zavs@ladadi.de

Telephone: +49 61518812421

Fax: +49 61518812484

Internet address(es):

Main address: <http://www.ladadi.de>

Address of the buyer profile: www.subreport-elvis.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.subreport.de/E67415412

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.subreport.de/E67415412

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generalunternehmerleistung erweiterter Holz-Rohbau

Reference number: 23-2-009/23000948/A23/DA

II.1.2. Main CPV code

45214210 Primary school construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg beabsichtigt auf dem Grundstück der bestehenden Astrid-Lindgren-Grundschule in Weiterstadt-Braunshardt die Erweiterung (Neubau) einer inklusiven, dreizügigen und dreigeschossigen Grundschule in Holzbauweise mit Mensa-, Küchen- und Foyerbereich sowie

12 Klassenräumen in Clusteranordnung, verteilt auf 4 x 3 Klassenräume in zwei stapelidentischen Obergeschossen, einschließlich Ergänzungs-, Sanitär- und Nebenräumen. Anzubieten sind Bauleistungen zur kompletten Errichtung des Gebäudes als erweiterten Holzrohbau, mit Erd-, Gründungs-, Entwässerungs-, Kanal- (inkl. Fettabscheider (Küche)) und Betonarbeiten, Holzbaukonstruktionen für Wände und Decken mit allen tragenden Teilen, Dach- und VH- Fassadenkonstruktionen, PV- Anlage als Indachlösung, Fenster- und Türarbeiten, Sonnenschutz, RWAs, motorisch betriebene Dachfenster, Herstellung der Luftdichtheit sowie Herstellung der inneren Treppenanlage und eines Aufzugsschachtes ohne die Fördertechnik. Der innere Gebäudeausbau einschließlich TGA-Installation erfolgt bauseits. Hauptmengen im LV "Erweiterter Holzrohbau":

- Erdarbeiten ca. 730 m³
- Betonarbeiten ca. 385 m³
- Holzbau ca. 115.500 m³ (Bauwerksvolumen)
- VHF aus Holz ca. 1.210 m²
- Fensterarbeiten Aluminium ca. 292 m²
- Indach- PV ica. 270 m²
- Gedämmte Dachfläche ca. 940 m²

Die Leistung soll auch im Rahmen der elektronischen Aufmaß-, Rechnungs- und Nachtragsprüfung bearbeitet werden (GAEB-Schnittstelle).

Von einer schriftlichen Anforderung der Unterlagen ist abzusehen.

Diese werden ausschließlich digital und kostenlos über www.subreport.de/E67415412 zur Verfügung gestellt! ACHTUNG! Wir empfehlen, die Vergabeunterlagen erst nach einer Registrierung herunter zu laden. Wenn die Vergabeunterlagen ohne Registrierung heruntergeladen werden, erfolgt keine automatische Information über Änderungen oder Bieteranfragen. Die Informationseinholung über Änderungen liegt dann in der alleinigen Verantwortung des jeweiligen Bieters!

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen über die Funktion „Teilnahmeantrag /Angebot abgeben“ elektronisch via: www.subreport.de

Alle weiteren Informationen erhalten Sie unter: <http://www.ladadi.de/ausschreibungen>

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 3 380 227,74 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45000000 Construction work, 45220000 Engineering works and construction works, 45422100 Woodwork

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE716 Darmstadt-Dieburg

Main site or place of performance: Astrid-Lindgren-Schule, Weiterstadt -Erweiterung, neue Klassenräume-

II.2.4. Description of the procurement

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg beabsichtigt auf dem Grundstück der bestehenden Astrid-Lindgren-Grundschule in Weiterstadt-Braunshardt die Erweiterung (Neubau) einer inklusiven, dreizügigen und dreigeschossigen Grundschule in Holzbauweise mit Mensa-, Küchen- und Foyerbereich sowie

12 Klassenräumen in Clusteranordnung, verteilt auf 4 x 3 Klassenräume in zwei stapelidentischen Obergeschossen, einschließlich Ergänzungs-, Sanitär- und Nebenräumen. Anzubieten sind Bauleistungen zur kompletten Errichtung des Gebäudes als erweiterten Holzbau, mit Erd-, Gründungs-, Entwässerungs-, Kanal- (inkl. Fettabscheider (Küche)) und Betonarbeiten, Holzbaukonstruktionen für Wände und Decken mit allen tragenden Teilen, Dach- und VH- Fassadenkonstruktionen, PV- Anlage als Indachlösung, Fenster- und Türarbeiten, Sonnenschutz, RWAs, motorisch betriebene Dachfenster, Herstellung der Luftdichtheit sowie Herstellung der inneren Treppenanlage und eines Aufzugsschachtes ohne die Fördertechnik. Der innere Gebäudeausbau einschließlich TGA-Installation erfolgt bauseits. Hauptmengen im LV "Erweiterter Holzbau":

- Erdarbeiten ca. 730 m³
- Betonarbeiten ca. 385 m³
- Holzbau ca. 115.500 m³ (Bauwerksvolumen)
- VHF aus Holz ca. 1.210 m²
- Fensterarbeiten Aluminium ca. 292 m²
- Indach- PV ica. 270 m²
- Gedämmte Dachfläche ca. 940 m²

Die Leistung soll auch im Rahmen der elektronischen Aufmaß-, Rechnungs- und Nachtragsprüfung bearbeitet werden (GAEB-Schnittstelle).

Ausführungszeit:

Ausführungsbeginn: in der KW 20/2023

Ausführungsende: in der KW 20/2024

Einzelfristen: Die Betonarbeiten sind spätestens in der KW 43/2023 fertigzustellen.

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5,0 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3,0 v. H. der Abrechnungssumme (inkl. Umsatzsteuer) einschließlich erteilter Nachträge. Rückgabezeitpunkt für eine nicht verwertete Sicherheit für Mängelansprüche (§ 17 Abs. 8 Nr. 2 VOB/B): 4 Jahre

Vertragsstrafen (§ 11 VOB/B)

Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der genannten Einzelfristen oder der Frist für die Vollendung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen: 0,1 v. H. der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme ohne Umsatzsteuer; Beträge für angebotene Instandhaltungsleistungen bleiben unberücksichtigt. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist der Teil dieser Auftragssumme, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht. Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5,0 v. H. der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 3 380 227,74 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12
This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Ausführungsfristen, Sicherheiten und die Vertragsstrafen unter II.2.4) sind zu beachten.
ACHTUNG: Das Angebot kann ausschließlich elektronisch in Textform über die
Vergabepattform subreport ELViS abgegeben werden! Papierangebote sind nicht zugelassen

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

1.1 Erklärungen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- zur Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und Handwerksrolle (PQ oder FB 124)
- zu Insolvenzverfahren und Liquidation (PQ oder FB 124)
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde (PQ oder FB 124)
- zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (PQ oder FB 124)
- zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (PQ oder FB 124)
- zu Berufsverboten oder Gewerbeuntersagung (PQ oder FB 124)
- Schweißzertifikat für Ausführungsklasse EXC2 zum Schweißen von Stahlbauten

DIN EN 1090-2

1.2 Nachweise, die mit dem Angebot vorzulegen sind:

• -

1.3 Erklärungen, die auf gesondertes Verlangen abzugeben sind:

- der Zahl, der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (PQ oder FB 124)

1.4 Nachweise, die auf gesondertes Verlangen vorzulegen sind:

- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

1.1 Erklärungen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- zum Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (PQ oder FB 124)

1.2 Nachweise, die mit dem Angebot vorzulegen sind:

• -

1.3 Erklärungen, die auf gesondertes Verlangen abzugeben sind:

• -

1.4 Nachweise, die auf gesondertes Verlangen vorzulegen sind:

- eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

3.1 Erklärungen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- dass das Unternehmen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren vergleichbare Leistungen erbracht hat (PQ oder FB 124)

- dass dem Unternehmen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen (PQ oder FB 124)

1.2 Nachweise, die mit dem Angebot vorzulegen sind:

• -

1.3 Erklärungen, die auf gesondertes Verlangen abzugeben sind:

- für 3 Referenzen je eine Referenzbescheinigung

1.4 Nachweise, die auf gesondertes Verlangen vorzulegen sind: • -

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Das Hessische Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 20.07.2021 findet Anwendung.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 191-539721](#)

IV.2.2.

Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/03/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 12/05/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 20/03/2023 Local time: 10:00

Place:

Submissionsstelle des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Trakt 2, 1. OG

Jägertorstraße 207

64289 Darmstadt

Information about authorised persons and opening procedure: Das Ergebnis der Angebotseröffnung wird allen Bietern im Anschluss an den Eröffnungstermin über die Vergabepattform subreport ELViS bekannt gegeben.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Abschließende Nachweisliste nach § 8 Abs. 2 Nr. 5 VOB/A

Das Angebot ist nach § 11 Abs. 4 VOB/A ausschließlich elektronisch in Textform über die Vergabepattform einzureichen!

A. Erklärungen/Nachweise die für die Eignungsprüfung erforderlich sind

Hinweis:

Die Erklärungen, die für die Eignungsprüfung erforderlich sind, kann der Bieter, wenn dieser nicht präqualifiziert (PQ) ist, durch Angaben im Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung (FB 124) oder durch ergänzende Eigenerklärungen erbringen.

Nachweise die nicht in einem Präqualifikationsregister hinterlegt sind, sind gesondert einzureichen. Hierzu gehören beispielsweise Referenzen sofern diese nicht den auftragsspezifischen Anforderungen entsprechen.

1. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

1.1 Erklärungen, die mit dem Angebot abzugeben sind (siehe auch Punkt B Nr. 1):

- zur Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und Handwerksrolle (PQ oder FB 124)
- zu Insolvenzverfahren und Liquidation (PQ oder FB 124)
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde (PQ oder FB 124)
- zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (PQ oder FB 124)
- zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (PQ oder FB 124)
- zu Berufsverboten oder Gewerbeuntersagung (PQ oder FB 124)
- Schweißzertifikat für Ausführungsklasse EXC2 zum Schweißen von Stahlbauten

DIN EN 1090-2

1.2 Nachweise, die mit dem Angebot vorzulegen sind:

- -

1.3 Erklärungen, die auf gesondertes Verlangen abzugeben sind:

- der Zahl, der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (PQ oder FB 124)

1.4 Nachweise, die auf gesondertes Verlangen vorzulegen sind:

- Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer

2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

2.1 Erklärungen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- zum Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (PQ oder FB 124)

2.2 Nachweise, die mit dem Angebot vorzulegen sind:

- -

2.3 Erklärungen, die auf gesondertes Verlangen abzugeben sind:

- -

2.4 Nachweise, die auf gesondertes Verlangen vorzulegen sind:

- eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen

3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

3.1 Erklärungen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- dass das Unternehmen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren vergleichbare Leistungen erbracht hat (PQ oder FB 124)

- dass dem Unternehmen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen (PQ oder FB 124)

3.2 Nachweise, die mit dem Angebot vorzulegen sind:

- -

3.3 Erklärungen, die auf gesondertes Verlangen abzugeben sind:

- für 3 Referenzen je eine Referenzbescheinigung

3.4 Nachweise, die auf gesondertes Verlangen vorzulegen sind: • -

B. Unterlagen die für die Angebotsprüfung erforderlich sind

1. Unterlagen, die mit dem Angebot vorzulegen sind

Erforderlich:

- 213 EU Angebotsschreiben ZAVS

- Leistungsverzeichnis

- Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt (sofern nicht bereits in einem Präqualifikationsregister hinterlegt)

- Eigenerklärung RU-Sanktionen bei der Vergabe

- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

Optional, in Abhängigkeit des Angebots:

- 124 Eigenerklärungen zur Eignung ZAVS (sofern nicht präqualifiziert) oder EEE

- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (sofern gebildet)

- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (sofern eingesetzt)

2. Unterlagen, die auf gesondertes Verlangen vorzulegen sind

- Urkalkulation

- Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222

- Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223

- 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen ZAVS

- Bescheinigung über die ordnungsgemäße Teilnahme am Sozialkassenverfahren oder alternativ

Krankenkassenbescheinigung über die Abführung der Sozialversicherungsbeiträge (falls kein Tarifvertrag gilt, für im Inland ansässige Unternehmen) oder Eigenerklärung über die Entrichtung der Beiträge zur sozialen Sicherheit (für nicht in den vergangenen sechs Monaten im Inland ansässige Unternehmen)

- Sollten Arbeitskräfte aus einem Verleihunternehmen zur Ausführung des Auftrags eingesetzt werden und deren Auftragsvolumen übersteigt 10.000, - € (netto), ist auch von diesen Unternehmen die Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt einzureichen.
- Sollten Nachunternehmer und vom Nachunternehmer eingesetzte Arbeitskräfte aus einem Verleihunternehmen zur Ausführung des Auftrags eingesetzt werden und deren Auftragsvolumen übersteigt 10.000, - € (netto), ist auch von diesen Unternehmen die Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt einzureichen.
- Haftpflicht-Versicherungsnachweis

Unterlagen, die für die Eignungsprüfung erforderlich sind: siehe Ziffer III.11 bis III.1.3

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert.

Eine kostenlose Vorabansicht der Vergabeunterlagen ist ohne Registrierung unter dem Link www.subreport.de/E67415412 möglich.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen.

Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Es gelten die Regelungen des § 160 (3) GWB:

Erkennt ein Bewerber/Bieter einen Verstoß gegen Vergabevorschriften, ist dieser Verstoß innerhalb von zehn Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus der Bekanntmachung hervorgehen, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist für die Bewerbung bzw. Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Auch Verstöße, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen gegenüber dem Auftraggeber bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung bzw. Angebotsabgabe gerügt werden.

Teilt der Auftraggeber dem Bewerber oder Bieter mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, oder bleibt er untätig, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt zu stellen.

Bei Rügen wegen einer Information zur Nichtberücksichtigung einer Bewerbung bzw. eines Angebots (§134 GWB) ist wegen der Versendung der Information auf elektronischem Weg eine Frist von 10 Kalendertagen, beginnend am Tag nach der Absendung der Information, einzuhalten.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/01/2023